

**Sämtliche Angaben bitte
in Maschinen- oder
Druckschrift**

Ausfertigung Nr.

An den Wahlleiter der
Kreisstadt Merzig

Wahlvorschlag

der

für die **1. Integrationsbeiratswahl der Kreisstadt Merzig**

am

Datum
13. April 2025

1. Folgende Bewerberinnen und Bewerber werden vorgeschlagen:

Lfd. Nr.	Familienname ---- Vornamen	Beruf	Geburtsdatum	Anschrift (Hauptwohnung) Straße, Hausnummer, PLZ, Wohnort
1	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
	<input type="text"/>			<input type="text"/>
2	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
	<input type="text"/>			<input type="text"/>
3	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
	<input type="text"/>			<input type="text"/>
4	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
	<input type="text"/>			<input type="text"/>
5	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
	<input type="text"/>			<input type="text"/>
6	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
	<input type="text"/>			<input type="text"/>
7	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
	<input type="text"/>			<input type="text"/>
8	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
	<input type="text"/>			<input type="text"/>

noch Anlage 1

9				
10				
11				
12				

(Auf dieser Liste muss mindestens ein/e Kandidat/in aufgeführt sein und höchstens 12)

2. Vertrauensperson für den Wahlvorschlag ist:

Familiename, Vornamen
Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Wohnort, Telefonnummer, E-Mail-Adresse

Stellvertretende Vertrauensperson ist:

Familiename, Vornamen
Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Wohnort, Telefonnummer, E-Mail-Adresse

3. Dem Wahlvorschlag sind als Anlagen beizufügen:

- a) Zustimmungserklärungen der Bewerberinnen und Bewerber (Anlage 2),
- b) Bescheinigungen der Wählbarkeit der Bewerberinnen und Bewerber (Anlage 3),
- c) eine Ausfertigung der Niederschrift über die Versammlung der Wahl der Bewerberinnen und Bewerber nebst der Versicherung an Eides statt (Anlage 4).

Die Zulassung des Wahlvorschlages ist nur möglich, wenn das Unterstützungsverzeichnis (Anlage 5) des Wahlvorschlages die Mindestanzahl an gültigen Unterstützungsunterschriften (18 Unterschriften) enthält. Das Unterstützungsverzeichnis wird vom Wahlamt nach Einreichung des Wahlvorschlages öffentlich ausgelegt und am Ende der Auslegungsfrist dem Wahlvorschlag beigefügt.

Ort, Datum

Der vorstehende Wahlvorschlag wird von drei Wahlberechtigten unterzeichnet:

	Familiename	Vornamen	Straße, Hausnummer, Wohnort	Unterschrift
1.				
2.				
3.				